

Nebensätze mit weil, dass, wenn – Arbeitsblatt 1

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____ Punkte: / 39



Dieses Arbeitsblatt
online bearbeiten und
sofort prüfen

Übung 1: Das Verb ans Ende

Ergänze die Sätze mit der richtigen Form des Verbs in Klammern.

Beispiel: Ich trinke Wasser, weil ich Durst ____ (haben). → habe

1. Ich bleibe heute zu Hause, weil ich krank _____ (sein).
2. Lena sagt, dass ihr Bruder in Wien _____ (wohnen).
3. Wenn es morgen _____ (regnen), gehen wir ins Kino.
4. Wir wissen, dass du keine Zeit _____ (haben).
5. Tom ist oft müde, weil er nachts nicht gut _____ (schlafen).
6. Ruf mich an, wenn der Zug in Berlin _____ (ankommen).
7. Ich weiß, dass Mia jeden Morgen um sechs Uhr _____ (aufstehen).
8. Ich lerne Deutsch, weil ich in Deutschland studieren _____ (wollen).

Übung 2: weil, dass oder wenn?

Ergänze die Sätze mit einem Wort aus dem Kasten. Zwei Wörter brauchst du nicht.

Beispiel: Ich denke, ____ der Film gut ist. → dass

WORTKASTEN

weil dass wenn denn aber

9. Ich hoffe, _____ das Wetter am Wochenende schön ist.
10. Sara lernt heute viel, _____ sie morgen eine Prüfung hat.
11. _____ du Hunger hast, sag es mir.
12. Weißt du, _____ das Museum montags geschlossen ist?
13. Wir fahren heute mit dem Fahrrad, _____ unser Auto kaputt ist.
14. Immer _____ ich Zeit habe, lese ich ein Buch.
15. Es ist schade, _____ du nicht zu meiner Party kommen kannst.
16. Warum kommst du nicht mit? – _____ ich keine Zeit habe.

Übung 3: Sätze verbinden

Verbinde die beiden Sätze mit dem Wort in Klammern. Denk an das Komma und die Stellung des Verbs.

Beispiel: Ich esse etwas. Ich habe Hunger. (weil) → Ich esse etwas, weil ich Hunger habe.

17. Ich gehe ins Bett. Ich bin müde. (weil)

18. Es ist kalt. Ich trage eine Jacke. (wenn)

19. Ich weiß das. Er spricht gut Deutsch. (dass)

20. Anna kommt nicht mit. Sie hat keine Zeit. (weil)

21. Hast du gehört? Herr Novak hat ein neues Auto. (dass)

22. Du rufst mich an. Ich komme sofort. (wenn)

23. Ich kann heute nicht schwimmen gehen. Ich muss arbeiten. (weil)

24. Ich finde es toll. Du hilfst mir. (dass)

Übung 4: Wörter ordnen

Schreib die Sätze in der richtigen Reihenfolge und setze ein Komma. Das Wort mit großem Anfangsbuchstaben steht am Anfang.

Beispiel: weil / Ich / esse / Hunger / habe / ich → Ich esse, weil ich Hunger habe.

25. weil / ich / Ich / zu Hause / müde / bleibe / bin

26. Wenn / scheint / die Sonne / gehen / wir / in den Park

27. Ich / dass / denke / Deutsch / nicht / schwer / ist

28. Weißt / du / dass / heute / Geburtstag / Maria / hat

29. Er / nicht / kommt / weil / sein / kaputt / Fahrrad / ist

30. wenn / Ruf / an / mich / du / hast / Zeit

31. Es / dass / ist / schön / du / bist / hier

Übung 5: Fehler finden und korrigieren

Jeder Satz hat einen Fehler. Schreib den Satz richtig.

Beispiel: Ich bin froh, dass du bist hier. → Ich bin froh, dass du hier bist.

32. Ich lerne Deutsch, weil ich habe Freunde in Berlin.

33. Wenn ich Zeit habe, ich spiele Fußball.

34. Sie sagt, dass sie hat keinen Hunger.

35. Ich hoffe, dass du kommst morgen.

36. Ruf mich an, wenn du in Rom kommst an.

37. Weil es regnet, wir bleiben zu Hause.

38. Ich bin traurig, weil ich kann nicht mitkommen.

39. Ich glaube, wenn Tim heute Geburtstag hat.

Lösungen – Nebensätze mit weil, dass, wenn – Arbeitsblatt 1

Übung 1: Das Verb ans Ende

1. **bin**
Nach weil steht das konjugierte Verb am Ende: ich bin.
2. **wohnt**
Im dass-Satz steht das Verb am Schluss: er wohnt.
3. **regnet**
Das Verb steht am Ende des wenn-Satzes: es regnet.
4. **hast**
Das Verb steht am Ende des dass-Satzes: du hast.
5. **schläft**
Bei schlafen ändert sich der Vokal: er schläft – am Ende des Satzes.
6. **ankommt**
Trennbare Verben werden im Nebensatz nicht getrennt: ankommt.
7. **aufsteht**
Das trennbare Verb bleibt am Ende zusammen: aufsteht.
8. **will**
Das Modalverb steht ganz am Ende, nach dem Infinitiv: studieren will.

Übung 2: weil, dass oder wenn?

9. **dass**
Nach hoffen verwenden wir dass, um zu sagen, was wir hoffen.
10. **weil**
Weil nennt den Grund; das Verb steht am Ende, deshalb ist denn nicht möglich.
11. **Wenn**
Wenn leitet eine Bedingung ein: falls du Hunger hast.
12. **dass**
Nach wissen verwenden wir dass, um die Information anzugeben.
13. **weil**
Weil nennt den Grund, warum wir mit dem Fahrrad fahren.
14. **wenn**
Immer wenn bedeutet jedes Mal, wenn.
15. **dass**
Nach Es ist schade verwenden wir dass.
16. **Weil**
Auf eine Frage mit warum antwortet man mit weil.

Übung 3: Sätze verbinden

17. **Ich gehe ins Bett, weil ich müde bin.**
Das Verb bin steht am Ende des weil-Satzes.
18. **Wenn es kalt ist, trage ich eine Jacke.**
Beginnt der Satz mit dem wenn-Satz, steht im Hauptsatz das Verb vorn: trage ich.
19. **Ich weiß, dass er gut Deutsch spricht.**
Das Verb spricht rückt ans Ende des dass-Satzes.
20. **Anna kommt nicht mit, weil sie keine Zeit hat.**
Das Verb hat steht am Ende des weil-Satzes.
21. **Hast du gehört, dass Herr Novak ein neues Auto hat?**
Der Hauptsatz ist eine Frage, aber im dass-Satz steht das Verb trotzdem am Ende.
22. **Wenn du mich anrufst, komme ich sofort.**
Das trennbare Verb anrufen bleibt am Ende zusammen: anrufst.
23. **Ich kann heute nicht schwimmen gehen, weil ich arbeiten muss.**
Das Modalverb muss steht am Ende nach dem Infinitiv.
24. **Ich finde es toll, dass du mir hilfst.**
Das Verb hilfst steht am Ende des dass-Satzes.

Übung 4: Wörter ordnen

25. **Ich bleibe zu Hause, weil ich müde bin.**
Zuerst der Hauptsatz, dann weil + Subjekt + ... + Verb am Ende.
26. **Wenn die Sonne scheint, gehen wir in den Park.**
Nach dem wenn-Satz beginnt der Hauptsatz mit dem Verb: gehen wir.
27. **Ich denke, dass Deutsch nicht schwer ist.**
Nicht steht vor schwer, und ist steht am Ende.
28. **Weißt du, dass Maria heute Geburtstag hat?**
Die Frage steht im Hauptsatz; hat steht am Ende des dass-Satzes.
29. **Er kommt nicht, weil sein Fahrrad kaputt ist.**
Ist steht am Ende des weil-Satzes.
30. **Ruf mich an, wenn du Zeit hast.**
Der Imperativ steht am Anfang; hast steht am Ende des wenn-Satzes.
31. **Es ist schön, dass du hier bist.**
Bist steht am Ende des dass-Satzes.

Übung 5: Fehler finden und korrigieren

32. **Ich lerne Deutsch, weil ich Freunde in Berlin habe.**
Nach weil steht das Verb habe am Ende.
33. **Wenn ich Zeit habe, spiele ich Fußball.**
Nach einem Nebensatz beginnt der Hauptsatz mit dem Verb.
34. **Sie sagt, dass sie keinen Hunger hat.**
Im dass-Satz steht das Verb hat am Ende.
35. **Ich hoffe, dass du morgen kommst.**
Das Verb kommst muss das letzte Wort im dass-Satz sein.
36. **Ruf mich an, wenn du in Rom ankommst.**
Trennbare Verben schreibt man am Ende eines Nebensatzes zusammen in einem Wort.
37. **Weil es regnet, bleiben wir zu Hause.**
Der Hauptsatz nach dem weil-Satz beginnt mit dem Verb: bleiben wir.
38. **Ich bin traurig, weil ich nicht mitkommen kann.**
Das Modalverb kann steht am Ende, nach dem Infinitiv.
39. **Ich glaube, dass Tim heute Geburtstag hat.**
Nach glauben brauchen wir dass, nicht wenn.

Hinweise für Lehrkräfte: Wiederholen Sie zuerst die Regel: Im Nebensatz mit weil, dass oder wenn steht das konjugierte Verb am Ende. Beginnt der Satz mit dem Nebensatz, steht im Hauptsatz das Verb an erster Stelle (Wenn ich Zeit habe, spiele ich ...). Typische Fehler sind die Hauptsatzstellung nach weil (weil ich habe ...), das Trennen trennbarer Verben im Nebensatz (wenn du kommst an) und die Verbendstellung nach denn. Zur Vertiefung schreiben die Lernenden fünf wahre Sätze über sich selbst mit weil, dass und wenn und tauschen sie dann mit einem Partner, um die Wortstellung zu kontrollieren.